

## Bericht vom 09. Mai // St. Leon Rot und Baden Hills

### Herren 50 – Herausragende Leistung von Manfred Bross

- *Manfred Bross unterschreibt mit einer 69-iger Runde sein Lebensalter*
- *Team AK-50/1 gelingt mit dem bestem Teamergebnis der letzten Jahre der zweite Auswärtssieg*
- *Team AK-50/2 weiter auf Kurs für Klassenerhalt*



*Bild: Capitain Ralf Wagner (rechts von SLR) gratuliert Manfred Bross (links) zur herausragenden 69-iger Runde*

### **Manfred Bross unterschreibt mit einer 69-iger Runde sein Lebensalter und steht damit auf einer Stufe mit Golflegende Bernhard Langer**

Wovon alle Golfer im Leben träumen - aber nur **0,1%** schaffen - ist Manfred Bross am letzten Samstag beim offiziellen Ligaspiel der AK-50 in St. Leon Rot gelungen. Mit einer sagenhaften Leistung hat Manfred mit einer 69-iger Runde (3 unter Par) sein Lebensalter unterschrieben.

Mit dieser Leistung steht Manfred auf einer Stufe mit der deutschen Golflegende Bernhard Langer, der dieses Kunststück als Profi auf der Tour erzielen konnte.

Wie ein „Schweizer-Uhrwerk“ hat Manfred Bross auf dem Platz „Rot“ nahezu alle Fairways und Grüns getroffen. Mit nur 26 Putts gelangen Manfred am Ende 5 Birdies bei nur zwei Bogeys.

Jetzt warten nicht nur seine Teammitglieder gespannt auf die Deutschen Meisterschaften Ende Juni der AK-65 in Halle an der Saale und hoffen, dass sich Manfred Bross - nach der intensiven Vorbereitung im Winter – dort zumindest mit einem Platz auf dem Treppchen belohnen wird.

### **Team AK-50/1 gelingt mit dem bestem Teamergebnis der letzten Jahre der zweite Auswärtssieg und baut die Führung in der Gruppe weiter aus**

Im Schatten von Manfred Bross, hat die AK-50/1 mit insgesamt 16 über Par ihr bislang bestes Teamergebnis der letzten Jahre erzielt. Neben dem Bruttosieger Manfred Bross (drei unter Par) gelangen Chrisitan Baust mit einer tollen 74 (+2) Runde, Thomas Krieger mit 75 (+3), Dr. Thomas Mollet 78 (+6) und Bernardo Junge mit 80 (+8) sehr gute Ergebnisse, sodass sich Capitain Dirk Kaliebe über sein eigenes (Streich-) Ergebnis (86) nicht wirklich ärgern konnte.

Aufgrund der starken Leistung der Heddesheimer Golfer, landete das Team aus St. Leon-Rot, um Capitain Ralf Wagner, trotz einer ebenfalls tollen Team Leistung von insgesamt 22 Schlägen über Par, nur auf dem zweiten Platz.

In der Gesamtwertung belegen die AK-50/1 des GC Heddesheim nach zwei Spieltagen mit der maximalen Ausbeute von 12 Punkte vor den beiden Teams aus St. Leon Rot und GC Urloffen mit jeweils 8 Punkten den souveränen Ersten Platz. „Wenn wir die Leistung aus den ersten beiden Spieltagen auch in den nächsten beiden Spieltagen in Lobenfeld (20. Juni) und dann beim Heimspieltag in Heddesheim (11. Juli) bestätigen, können werden wir unser Minimalziel - Qualifikation für das Final-Four Ende August im GC Schönbuch - sicher erreichen.“ so Capitain Dirk Kaliebe.



*Von links nach rechts stehend:*

Thomas Krieger, Claus Mühlfeit, Capitain Dirk Kaliebe, Dr. Thomas Mollet, Bernardo Junge

*knieend von links nach rechts:*

Manfred Bross, Olaf Schmitt-Kilian, Chrisitan Baust (es fehlt vom Team Oliver Übelhör)

### **AK-50/2 Weiter auf Kurs für Klassenerhalt**

Als Aufsteiger befindet sich die AK-50/2 vom GC Heddesheim bereits nach dem zweiten Spieltag auf guten Kurs, den Klassenerhalt erzielen zu können. Bei guten äußeren Wetterbedingungen, einem guten Platz (Baden Hills) und teilweise herausfordernden Grüns, konnten die Männer um Capitain Henrik Hausen mit einem vierten Platz wertvolle Punkte für den angestrebten Klassenerhalt sammeln.

Mit moralischer Unterstützung vom gesamten Team, hat die AK-50/2 des GC Heddesheim in der Aufstellung Peter Schollenberger 81 Schläge (+9), Henrik Hausen 83 Schläge (+11), Peter Kaiser 87 Schläge (+15), Ian Watters 87 Schläge (+15), Stefan Wiss 94 Schläge (+22) und Tomas Mainx

(Streichergebnis mit 94 Schlägen (+ 22)) mit insgesamt 74 Schlägen über Par nur um drei Schläge den dritten Platz verpasst.

In der Gesamtwertung belegen die Heddesheimer nach zwei Spieltagen mit 7 Punkten den geteilten dritten Tabellenplatz zusammen mit dem Team vom GC Bruchsal. Auf die zweite Mannschaft von Baden Hills (aktuell Fünfter) haben die Heddesheimer bereits 3 Punkte Vorsprung herausgespielt. „Mit unserem Teamgeist und unserer mannschaftlichen Geschlossenheit werden wir versuchen, den angestrebten Klassenerhalt so schnell wie möglich zu erreichen“ so Henrik Hausen.



Bild von links nach rechts:

Stefan Wiss, Ian Watters, Peter Kaiser, Captain Henrik Hausen, Jürgen Keilbach, Tomas Mainx und Peter Schollenberger (es fehlen vom Team: Bernd Gärtner, Husejin Terzic, Joseph Heeg, Ulrich Schuppler und Volker Kiss)